

Ressort: Finanzen

Unternehmer Stihl kritisiert GroKo scharf

Berlin, 04.03.2016, 08:27 Uhr

GDN - Kurz vor der Landtagswahl in Baden-Württemberg hat der Beirats- und Aufsichtsratsvorsitzende des schwäbischen Motorsägen-Herstellers Stihl die Bundesregierung scharf kritisiert. "Die Regierung fährt Deutschland auf Verschleiß", sagte Nikolas Stihl in einem "Handelsblatt"-Interview.

"Für mich hat die Große Koalition keine gute Arbeit geleistet." Auch Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) habe die Weichen falsch gestellt. Die Bundesregierung steuere ihre Ausgaben in Richtung Konsum und müsste eigentlich investieren – in Infrastruktur, Bildung und Sicherheit. "Die Große Koalition und mit ihr die CDU entwickelt sich in eine Richtung, die die Wirtschaft langfristig ernsthaft beschädigt", betonte Stihl.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-68898/unternehmer-stihl-kritisiert-groko-scharf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619